Stadt Landshut
CSU-Fraktion
84026 Landshut

(Altstadt 315)

05. 12. 2011

Nr. 876

An den Stadtrat
der Stadt Landshut
Rathaus

Stadt Landshut
Hauptamt
06. Dez. 2011
Eingang

Überprüfungs-Antrag

Der Beschluss des Verkehrssenates vom 30.11.2011 hinsichtlich einer Machbarkeitsstudie über eine "Erschließungsstraße Ost" soll im Januar-Plenum überprüft werden.

Mit diesem Beschluss würde dem Stadtosten vorenthalten bleiben, was im Westen geplant ist.

Obwohl früher bereits von Prof. Kurzak und jetzt von der Bauverwaltung nachgewiesen wurde, dass eine erhebliche Entlastung der Straßen im Stadtosten (vor allem der Konrad-Adenauer-Straße und der Niedermayerstraße) die Folge einer „Entlastungsstraße Ost" wäre, wurde eine detaillierte Untersuchung in technischer, rechtlicher und finanzieller Hinsicht durch den Verkehrssenatsbeschluss verweigert.

Der Bau einer innerörtlichen Entlastungsstraße durch den Bund oder das Land ist schlichtweg ausgeschlossen. Das haben zahlreiche Erkundigungen bei den Ministerien **eindeutig** ergeben.
Der Bau von innerörtlichen Entlastungsstraßen dagegen, würde gegenwärtig hoch bezuschusst werden.
Dies wurde bei der Behandlung der Westanbindung mehrmals betont.

Es ist darzustellen, wie hoch der Aufwand für die Machbarkeitsstudie der Erschließungsstraße Ost wäre und welche Kosten bisher durch die Planung der inneren und äußeren Westanbindung angefallen sind bzw. noch entstehen werden.

ges. Dr. Wolfgang Götzer ges. Dr. Stefan Müller
ges. Gaby Stützenow